

NACH DEN «SUPERMODELS» KAM DER «SUPERSTAR»

Bei der «3+»-Castingshow «Superstar» fiel er diese Woche als Dritter vorzeitig aus dem Wettbewerb. Doch gestern Abend gehörte Raphael Jeger die Bühne bzw. der Laufsteg ganz allein. Dumm nur: Als er zu Robbie Williams «Angel» ansetzte, war plötzlich die Musik weg. Doch Raphael liess sich dadurch nicht beirren und plauderte fröhlich aus dem Näh-Kastchen eines Beinahe-«Superstars»: «Letzte Woche als wir als Vorband der <Pussycat Dolls> in Ischgl spielten, da ist uns genau das Gleiche passiert», und er vertuschte diese Peinlichkeit gekonnt – und im Stile eines «Superstars».



Raphael Jeger musste mit Schwierigkeiten kämpfen.

Bildzoom

[Blick Online](#)